



Reli.kreativ

Jesus - Ich bin die Tür

**Reli.kreativ - kreative Ideen
zur Auseinandersetzung mit Glaubensthemen**

Bei „Reli.kreativ“ findest du Anregungen, wie du dich – gemeinsam mit Kindern – kreativ mit Glaubensthemen auseinandersetzen kannst. Zu jedem Thema gibt es ein Gebet, eine Mal- oder Bastelanleitung, ein Bewegungsspiel oder andere Elemente zum Tun und Erleben.
Viel Spaß!

Jesus - Ich bin die Tür

Jesus erzählt seinen Jünger*innen oft von sich und von Gott und verwendet dabei Bilder, die die Menschen aus ihrem alltäglichen Leben kennen und gut verstehen.

Im Johannesevangelium lesen wir, dass Jesus sich selbst als „guter Hirte“ und „Tür“ bezeichnet.

Hier kannst du die entsprechenden Bibelstellen aus dem Evangelium in Leichter Sprache nachlesen:



Jesus erzählt
ein Beispiel von
einem
Schafstall
(Joh 10,1)



Jesus erzählt
vom guten
Hirten
(Joh 10,11)





Spiel „Wer klopft an“?

Vielleicht kennst du das Spiel "Vöglein, wie piepst du?" - so ähnlich geht auch unser Spiel: Alle sitzen im Kreis am Boden. Eine*r darf sich mit geschlossenen Augen in die Mitte setzen.

Jemand aus dem Kreis bekommt eine Handtrommel oder ein Schneidbrett, auf das er*sie klopfen darf. Das Kind klopft sanft oder kräftig, einmal oder auch öfter und fragt mit verstellter Stimme: „Wer klopft an?“

Das Kind in der Mitte versucht zu erraten, wer geklopft haben könnte und nennt einen Namen. Ist der Name falsch, darf es nochmal raten. Ist der Name richtig, darf das Kind, das geklopft hat, in die Mitte.

Man kann vorher besprechen, wie Jesus anklopfen würde. Sanft? Laut? Leise? Wild? Zum Beispiel einigen sich alle auf: Dreimal, ganz sanft.

Alle dürfen der Reihe nach diese Klopffvariante auf das Brett klopfen.

Im Spiel dürfen dann die Kinder entscheiden, ob sie eine eigene Klopfmelodie spielen oder die Variante von Jesus. Wenn letztere geklopft wird, muss das Kind in der Mitte rufen: „Jesus klopft an!“



Da ist die Tür - so weit, weit offen

Jesus ist die Tür. Was kann man dahinter entdecken?

Jesus will uns allen den Weg zu seinem Reich, zum Himmelreich, weisen. In seinem Reich herrschen Frieden und Freude. In seinem Reich gibt es nichts Böses, nichts, was Angst machen würde.

Jesus klopft zuerst an unsere Tür, damit wir unser Herz öffnen. Wer ein offenes Herz hat, wird neugierig werden und wird auf das leise Klopfen hören.

Manchmal klopft es leise an unsere Herztüre, wenn wir jemanden in Not sehen.

Manchmal klopft es leise an unsere Herztüre, wenn wir traurig sind.

Manchmal klopft es leise an unsere Herztüre, wenn wir mit jemandem Streit haben.

Wenn wir helfen, mit Jesus reden oder uns versöhnen, spüren wir etwas von der Freude und dem Frieden im Reich Gottes.

Jesus lädt uns ein, zu ihm zu kommen. Ein passendes Lied findest du bei den "Liedertestern":





Der Hirte und seine Schafe

Zum Thema „Hirte und Schafe“ haben wir eine Bastelidee für dich.

Du brauchst dazu:
 2 leere Klopapierrollen
 Schere
 Kleber
 weißes Papier
 Farben
 Filz oder Stoff
 Watte
 Stöckchen

Schaf:

Schneide eine Klopapierrolle in der Mitte auseinander und kürze sie etwas. Klebe die Rolle dann wieder zusammen (Durchmesser etwa 3cm). Den abgeschnittenen Teil schneide längs durch - das werden die Beine. Klebe die zwei Längsstreifen mit etwas Abstand zueinander unten an die Rolle. Schneide einen Schafkopf aus weißem Papier aus, male das Gesicht auf und klebe es an. Beklebe den Körper und den Kopf des Schafes mit Watte.

Hirte:

Bemale die zweite Klopapierrolle zu etwa 2/3 braun. Schneide etwas Stoff oder Filz passend zu und klebe ihn als Mantel rund um die Rolle. Zeichne das Gesicht des Hirten auf den nicht bemalten Teil. Forme aus Papier noch einen Hut und klebe ihn oben auf die Rolle. Klebe noch ein kleines Stöckchen als Hirtenstock an.



Impressum:

Reli.kreativ – Junge Kirche Erzdiözese Wien

2020/21, überarbeitet 2024/25

zusammengestellt von Christine Loibl-Zonsits, unter Mitarbeit von: Beatrice Schmidt-Wetscherek, Clara Schumann, Daniela Ernhofer, Marie-Luise Kapeller und Monika Wieland, Grafik: Claudia Dießner, Christine Loibl-Zonsits